



## Pressemitteilung

Frankfurt am Main, den 1. März 2016

Regionales Netzwerk für Veranstaltungs-  
und Clubkultur in Frankfurt/Rhein-Main

### VOTE FOR MUSIC – Einmischung erwünscht!

Clubkultur trifft Kommunalpolitik. Am Donnerstag, 3. März, lädt Clubs am Main ab 19 Uhr zur großen Informationsgala „Vote For Music – Einmischung Erwünscht!“ mit prominenten Frankfurter Kandidaten zur hessischen Kommunalwahl 2016 in die Landungsbrücken Frankfurt.

Clubs am Main ist das regionale Netzwerk für Veranstaltungs- und Clubkultur, in dem Clubs und Musikveranstalter aus der Rhein-Main-Region organisiert sind. Im vergangenen Jahr hatte das Netzwerk Wahlprüfsteine an die Parteien in den südhessischen Großstädten Frankfurt, Wiesbaden, Offenbach und Darmstadt verschickt und damit club- und musikspezifische Themen auf die politische Agenda gesetzt. Die Antworten der Parteien auf die Wahlprüfsteine wurden im Februar 2016 veröffentlicht.

Bei der Informationsveranstaltung werden **Thomas Dürbeck** (Kulturpolitischer Sprecher, CDU), **Sebastian Popp** (Vorsitzender Kulturausschuss, Die Grünen), **Mike Josef** (Spitzenkandidat, SPD), **Martin Kliehm** (Co-Spitzenkandidat, Die Linke) und **Stefan von Wangenheim** (Bildungspol. Sprecher, FDP) ihre Positionen zur Bedeutung von Clubkultur und Livemusik einem interessierten Publikum von Clubgänger\*innen und Jungwähler\*innen darstellen. Moderiert wird der Event von **Nils Bremer**, dem Chefredakteur des Journal Frankfurt.

Die Veranstaltung soll junge Wähler\*innen für kommunalpolitische Themen interessieren und gleichzeitig die Politik gegenüber den Sorgen und Nöten aber auch für die enorme Bedeutung von Clubkultur in einer Metropole wie Frankfurt sensibilisieren. Neben der Diskussion über die Themenblöcke Ordnungspolitik, Razzien & Kontrollen, Rahmenbedingungen für Clubkultur und der Förderung einer lebendigen Clubkultur wird die Veranstaltung durch Liveauftritte und Showcases ergänzt.

Im Anschluss an die Diskussion wird es einen Auftritt der Frankfurter Electro-Band **The Ohohos** geben sowie eine Afterparty mit dem Frankfurter DJ, Produzent und Labelbetreiber **Einzelkind**. Das Duo **Open Bass** wird einen Live-Act mit modularen Synthesizern aufführen, während der battleerprobte Frankfurter **DJ Yesta** mit einem

../2

Turntablismus-Showcase Einblick in die Errungenschaften der DJ-Kultur gibt. Zusätzlich werden die Politikvertreter während der Veranstaltung spielerisch in kleine Quiz-Elemente zum Thema Musik- und Clubkultur eingebunden.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Wir freuen uns über die Berichterstattung in Ihren Medien sowie über Akkreditierungen für die Veranstaltung.

Weitere Informationen zu Vote For Music – Einmischung Erwünscht und den beteiligten Künstlern finden sie in dem [Facebook-Event](#). Bildmaterial finden sie in den Anhängen der [Veranstaltungsseite im Pressebereich](#) des Tanzhaus West.



**Medienkontakt:**

Marc Rodrigues, 0151 / 66 888 199, [presse@clubs-am-main.de](mailto:presse@clubs-am-main.de)

*Clubs am Main e.V. ist das regionale Netzwerk für Veranstaltungs- und Clubkultur in Frankfurt/Rhein-Main. Als Regionalverband der LiveMusikKommission kümmert sich der Verein seit 2012 um die Kooperation und berufsständische Belange der kleinen und mittleren Musikspielstätten und Veranstalter in der Region.*